

Ortsbeirat

- Legislaturperiode 2021 - 2026 -

Niederschrift 28. öffentliche Sitzung

Datum	Ort	Beginn	Ende	Seitenzahl
18.06.2025	Ratssaal 1. Stock Rathaus Wilrijkplatz	19:30 Uhr	20:51 Uhr	4

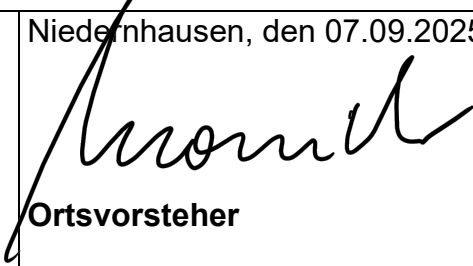
Anwesend:

A	Stimmberechtigt			
1.	Hans-Peter Klopsch			
2.	Sylvia Hofmann			
3.	Natalie Noll			
4.	Stefan Hauf			
5.	Detlef Godmann			
6.	Frank Sauerborn			
7.	Giuseppe Papalia			
B	nicht stimmberechtigt			
1.	Reinhard Rothert	Gemeindevorstand	3.	
2.			4.	
D	Verwaltung			
1.	Karl-Heinz Augustin			
E	Schriftführer			
1.	Giuseppe Papalia	2.		
Entschuldigt:				
1.	Ulrike Amberger	3.		
2.	Bernhard Walentin	4.		

	Vor der Tagesordnung	J	N	E
	Bürgerfragen - Bürgerfragen betrafen die TOP 5 und TOP 6. Sie werden bei den entsprechenden TOP mitbehandelt.			
1.	Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit Der Ortsvorsteher begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortsbeirates, des Gemeindevorstandes und die anwesenden Bürger. Er stellt fest, dass rechtzeitig zur Sitzung eingeladen wurde und die Sitzung aufgrund der Anzahl der anwesenden Mitglieder des OBR beschlussfähig ist. Der Ortsvorsteher schlägt vor, den TOP 6 vorzuziehen als TOP 4. Die restlichen TOP rücken jeweils eine Position nach hinten. Abstimmung über die geänderte Tagesordnung:	7	0	0
2.	Mitteilungen - Die Frage aus der letzten Sitzung zu dem neuen "Weg" im Autal wurde von der Verwaltung beantwortet. Der Weg diene primär zur Errichtung/Bedienung des Regenrückhaltebeckens. Der Weg wurde dann befestigt und kann jetzt dauerhaft als normaler Weg im Autal genutzt werden. - Die Verfügungsmittel des Ortsbeirates betragen € 3.214,97. Sie sind mit Genehmigung des Haushalts nunmehr freigegeben. Die geringere Summe beruht auf der versehentlichen Nichtausführung von Verfügungsmitteln aus 2024 durch die Gemeindeverwaltung, die in 2025 nachgeholt wurden. Ein Ausgleich wurde mit der Bürgermeisterin besprochen.			
3.	Genehmigung des Protokolls Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Alexander Müller, bittet um Berichtigung des letzten Protokolls, da er an der Sitzung teilgenommen hat, aber im Protokoll nicht -als nicht stimmberechtigt- erwähnt wurde. Änderung wird Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 24.04.2025:	7	0	0
4.	Sauberkeit und Ordnung im Gemeindegebiet (Herr Augustin/Gemeindeverwaltung) Herr Augustin ist seit 01.06.2024 bei der Gemeinde beschäftigt. Er ist als Koordinator für Sauberkeit und Ordnung eingestellt. Beschäftigungsgebiete sind Sauberkeit der Wege, Beschwerdemanagement, Müll, Heckenschnitt, EAW (Grünschnitt und Glascontainer). Er fungiert für diese Punkte insgesamt als Ansprechpartner der Bürger oder der Dienstleister. Zuständigkeit betrifft auch die öffentlichen Abfallbehälter und illegale Müllentsorgung. Die Erledigung der Arbeiten erfolgt in enger Abstimmung mit dem Bauhof. Weiterhin ist er im Bereich des Ordnungswidrigkeitenrechts beim			

	fließenden und ruhenden Verkehr und bzgl. der Straßenreinigung zuständig. Er bittet auch die Mitglieder des OBR, ihm Beobachtungen über Verschmutzungen, illegale Müllentsorgung und besonders "anfällige" Wege/öffentliche Durchgänge w/Heckenschnitt mitzuteilen.s Er konnte bereits einige betriebswirtschaftliche Optimierungen erreichen. Die Mitglieder des OBR nennen Herrn Augustin einige Stellen im Ortsteil, die des Öfteren (z.B. nach den Sperrmüllterminen) unansehnlich und z.T. noch vermüllt sind. Der Ortsvorsteher bedankt sich im Namen aller Mitglieder des OBR für den interessanten und ausführlichen Bericht bei Herrn Augustin und schlägt vor, Herrn Augustin regelmäßig (1-2 mal/Jahr) zur OBR Sitzung einzuladen, um mit ihm aktuelle Problematiken im Orteil zu besprechen.			
5.	Neufassung der Park& Ride-Platz-Satzung 2025 (GV/0984/2021-2026) Der Ortsvorsteher unterbricht die Sitzung für Fragen von Besuchern. Ein Besucher sagt, dass auf Park&Ride Plätzen an anderen Bahnhöfen (z.B. Weilburg) Bezahlautomaten mit besseren Nutzungsmöglichkeiten vorhanden sind. Ortsvorsteher bemängelt, dass bei der neuen Nutzung Bargeldzahlung nicht mehr möglich ist. Sitzung wird fortgesetzt. Mehrere Mitglieder des OBR schlagen vor, dass dies im Gemeindevorstand im Rahmen der Planung des Bahnhofsumbaus berücksichtigt werden sollte. Abstimmung über die neue Satzung:	7	0	0
6.	Grundhafter Ausbau Lenzhahner Weg -Beschlußfassung Entwurfsplanung (GV/0996/2021-2026) Sitzungsunterbrechung für Bürgerfragen Bürger fragt wegen der Art und den Kosten für die vorgesehene Fahrradspur. Ortsvorsteher erläutert, dass die Fahrradspur bergauf auf die Straße nur aufgemalt wird. Die Kosten sind insofern gering. Zusätzlich wird der Straßenausbau gefördert (auch der barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen). Fortsetzung der Sitzung: Ortsvorsteher bedauert, dass die Anzahl der Parkplätze im Rahmen des Ausbaus reduziert wird. OBR-Mitglieder meinen, dass Nahwärme eigentlich in größeren Städten sinnvoll ist und nicht in kleinen Gemeinden. Ortsvorsteher sieht Kosten für die Vorbereitung des Nahwärmenetzes als derzeit nicht sinnvoll an, da der vorgesehene Platz für die Heizzentrale (hinter dem Schwimmbadparkplatz) unsinnig und ein Ausbau der Nahwärmeversorgung aktuell überhaupt nicht gesichert ist. Die hierfür anfallenden Kosten sollten aufgrund der aktuellen Haushaltslage eingespart werden. Er stellt den Antrag, den vorgesehenen Ausbau für die Nahwärmeversorgung zwischen Quellenweg und Ulmenstraße abzulehnen und den vorliegenden Antrag ansonsten unverändert anzunehmen Abstimmung über den so geänderten Antrag:	3	0	4

	Der Antrag ist in geänderter Form somit angenommen.			
7.	Verwaltungsmitteilungen Ortsvorsteher verweist auf die beigefügte Verwaltungsmitteilung zum eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau der Deutschen Glasfaser AG			
8	Verschiedenes -			

	Niedernhausen, den 07.09.2025  Ortsvorsteher  Schriftführer			
--	---	--	--	--